



IDEEN- UND ERGEBNISBÖRSE 2015

Stadtreisebuch Wien – Deutsch lernen bei Exkursionen

VHS Wien: VHS Meidling

Ergebnis in Kürze

- Durchgeführter Workshop mit Kursleiterinnen zur Reflexion über das tatsächliche und das erwartete Lerngeschehen bei DaZ-Exkursionen in Wien.
- Buch „Stadtreisebuch Wien – Deutsch lernen bei Exkursionen“

Von der Idee zum Ergebnis

Seit 2006 werden Mama lernt Deutsch Kurse angeboten, bei denen Exkursionen zum verpflichtenden Bestandteil der Schuljahresbegleitenden Kurse gehören.

Die Exkursionen haben die Fördergeber (damals MA17) immer schon besonders interessiert und fasziniert. Außerdem bilden sie einen immerwährenden Anlass zu (sehr) kontroversen Diskussionen bei Kursleitertreffen.

Gelungene Exkursionen im Deutschunterricht sind mir als zuständige Programmplanerin didaktisch so wertvoll und interessant erschienen, dass ich 2014 über ein Projekt versucht habe gemeinsam mit den Kolleginnen Traude Rochowanski, Ruth Pleyer und Melanie Steindl herauszufinden, was nicht nur den Charme der Exkursionen ausmacht, sondern ob und wie Deutsch gelernt wird (oder „nur“ andere, wichtige Dinge). Die VHS Wien hat dieses Vorhaben im Rahmen der Innovativen Kleinprojekte 2014 gefördert.

Zielgruppe

DaZ-Trainer_innen, Programmverantwortliche, Fördergeber_innen

Lernort(e)

Exkursionen zu interessanten Orten in Wien

Inhalt(e)

Bei Exkursionen im Rahmen von „Mama lernt Deutsch“-Kursen findet eine Mischung aus formalisiertem und informellem Sprachlernen statt.

Passiert das wirklich? Wird das nur behauptet? Auf welche Weise wird gelernt? Und ist das messbar?

Kursleiterinnen und Programmplanerinnen der Wiener Volkshochschulen haben sich in einem Workshop die Zeit genommen, sich mit diesen Fragen auseinander zu setzen.

Im Anschluss ist ein Buch entstanden, in dem anhand von Beiträgen zu 15 Exkursionszielen „klassischer“ Art (Schönbrunn, Christkindlmarkt, Belvedere, ...) oder auch weniger klassischer Art (Kino, Möbelhaus, Tag-der-offenen-Tür im Amtshaus, ...) Lernen mit besonderem Fokus auf informelles Lernen beobachtet und analysiert wird.

Aufmerksamkeit wird auch dem Mehrwert gewidmet, der aus der Anbindung des informellen Lernens an das Lernen im klassischen Kursgeschehen entstehen kann.

Mein Beitrag zur Ideen- und Ergebnisbörse kann eine Darstellung der Ergebnisse sein und ist sicher geeignet als Diskussionsanlass zum Stellenwert des informellen Lernens in unserem Kursgeschehen.

Zusätzlich kann das Buch als Anregung dienen sich zu überlegen, wie man informelles Lernen generell „sichtbarer“ machen könnte.

Lernformen

Vorbereitung und Unterstützung von informellem Lernen bei Exkursionen sowie Anbindung an formalisiertes Lernen

Partner/innen

VHS Wien: VHS12, VHS10, VHS15

KONTAKT

Mag.^a Uli Zimmermann, E-Mail: uli.zimmermann@vhs.at